

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Johann Christian Lerche.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 26.04.1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-10166

in yorn alle ziv illuptionen d'offnung
gehörige documente sein, und ziv
gehörig der postzeit gericht lich.

Wesshalb müssen Ich, das in die kbr.
dam stift und gelsenheit geselt Ich zu stütz mehr
by 22. maj. das künig in l'by d'inger.
d'wichtig. Ich habe angesehen, und da, also
was die in alle nicht sein l'by sich nicht,
in. kann ein andern ziv dieser stalt vor.
goffen ward, ^{das} voration ziv gegenwärtig
statur erselt; und habe darmit leicht
perispa geze, das man selbstgeze,
der d'wichtig, welche einmelt in v'wichtig
zivilisch f'lt, also d'wichtig, und
das ein d'wichtig, ~~und~~ f'rommelt
die in halle ziv d'wichtig noch ifort
l'wichtig, d'wichtig, also alle be
f'wichtig, und d'wichtig, und
land icht der l'by und d'wichtig
l'wichtig d'wichtig. diese f'wichtig
by 22. maj. mit ziv d'wichtig, und
das zivilisch ziv d'wichtig ziv d'wichtig,
so ziv, das ~~in~~ d'wichtig in d'wichtig
ist ein ~~zivilisch~~ diese f'wichtig
nicht d'wichtig, und d'wichtig,
das ~~zivilisch~~ mit d'wichtig d'wichtig
y ~~zivilisch~~, die mit d'wichtig die d'wichtig
nicht d'wichtig d'wichtig
Ich mit d'wichtig sich Ich ziv d'wichtig
nicht nicht, ~~zivilisch~~ das die, ~~zivilisch~~
|utung ziv an die ziv zivilisch, sich
nicht l'by d'wichtig sich nicht.
Wesshalb übriges mit alle f'wichtig.
l'by, und d'wichtig d'wichtig
zivilisch, l'by und d'wichtig
für d'wichtig

| univ. st. d'wichtig
univ. st. d'wichtig
| d'wichtig mit d'wichtig
Zeit,

traum für -
64 m

zivilisch d'wichtig. A. G. f'wichtig.
1725.